Tangente

Mitteilungsblatt

des Fördervereins der Technischen Oberschule Stuttgart e.V.
Technische Oberschule Stuttgart, Hohenheimer Straße 12, 70184 Stuttgart
Fon: (0711) 24 89 71-0 Fax: (0711) 24 89 71-20 E-Mail: tos@to.s.bw.schule.de
Internet: www.to.s.bw.schule.de/to
Vorstand: Heinz Hezel, Frank Otto Huber, Hans Schänzel, Winfried Maigler, Birgit Harbusch
Erscheinungsweise: jährlich bzw. unregelmäßig
Kontakt für Anregungen, Fragen oder Kritik unter www.to.s.bw.schule.de/vfto/vfto.htm

Ausgabe 33 Juni 2011

Liebe Freunde der TO

Vielleicht haben Sie sich verwundert die Augen gerieben, unter welch neuem Titel Ihnen das gute alte „Mitteilungsblatt der TO“ da ins Haus flattert: **TANGENTE** assoziiert man wohl zuerst mit der Geraden, die einen Kreis oder eine Kurve in einem Punkt berührt – und es tauchen Bilder und Erinnerungen aus dem Mathematikunterricht wieder auf.

Aber auch aus dem Straßenverkehr ist uns die Tangente ein Begriff als eine Straße, die an bebauten Flächen vorbeiführt, um die Verkehrsdichte innerhalb eines Ortes zu minimieren. Der Blick ins Lexikon eröffnet noch weitere Bedeutungen, z.B. aus der Musik: Beim Clavichord werden die Saiten mit Hilfe von Tangenten angeschlagen und abgeteilt. Diese Tangenten, schmale Metallplättchen, bewirken beim Tastenanschlag zum einen, dass die Saite zum Schwingen gebracht wird, zum anderen übernimmt sie die Funktion eines Steges, der die Saitenlänge in einer Richtung begrenzt.

All diesen Verwendungen des Begriffs Tangente ist gemeinsam, dass es um Berührung geht, um Kontakt, der Verbindung schafft, etwas anstößt und zum Schwingen bringt, aber auch entlastet und im Sinne von Klarheit begrenzt. Welch sprechendes Bild für das, was die „Freunde der TO“ der Schule sein können: Verbündete, Begleiter, Anstifter, Stützen, Unterstützer, Helfer, Vermittler, Katalysatoren u.v.m. Für die Entwicklung der Schule ist die Unterstützung der Freunde der TO, denen der Erhalt der Schule, die Stabilität und Erweiterung ihrer Substanz Herzensangelegenheit ist, äußerst wichtig. Sie als Begleiter und Verbündete der TO können nicht nur materiell, sondern vor allem auch durch Ihre Erfahrungen aus ganz unterschiedlichen gesellschaftlichen, wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Bereichen dazu beitragen, dass die Schule weiterhin ein attraktives Unterrichts- und Bildungsprogramm bieten und die Schülerinnen und Schüler auf ihrem individuellen Bildungsweg kompetent begleiten kann.

Daher freue ich mich sehr über die Neugestaltung des Vereins durch den neuen Vorstand, welcher Innovation und Kontinuität zugleich verspricht: Mit den beiden neuen Vorsitzenden, Herrn Hezel als 1. und Herrn Huber als 2. Vorsitzenden kommen frischer Wind und neue Impulse und Ideen in die Arbeit des Vereins. Mit den beiden Beisitzern, Herrn Schänzel und Herrn Maigler, die schon zuvor dem Vorstand angehörten, verbindet sich langjährige Erfahrung und Kenntnis des Vereins. So kann mit bewährtem und neuem Engagement der Verein zu einer tatkräftigen und wirkungsvollen Stütze der Schule werden. Ich freue mich sehr auf eine intensive Kooperation mit dem neuen Vorstand, mit allen Freunden der TO und danke Ihnen allen für Ihre Unterstützung und Ihre Verbundenheit mit der Schule.

Ihre Andrea Theile-Stadelmann

Der neue Vorstand berichtet über erste Aktivitäten

Zum Einstieg gab es zwei formale Hürden, die schnell gemeistert werden mussten: notarielle Beglaubigung der Veränderungen im Vorstand unter Vorlage des Wahlprotokolls, dann Meldung beim Amtsgericht Stuttgart, Abt. Vereinsregister. Hört sich ganz einfach an und hatte doch einige Tücken – aber auch den Vorteil: jetzt wissen wir Bescheid!

Die Aufforderung des Finanzamts im Februar 2011 lautete: bitte Steuererklärungen für 2008 bis 2010 einreichen, „garniert“ mit Protokollen der Jahresversammlungen, Tätigkeitsberichten und (ganz wichtig) dem Nachweis, dass tatsächlich ausschließlich im Sinne der Gemeinnützigkeit gearbeitet worden sei. Die neue Bescheinigung darüber haben wir beantragt.

Der Name ist Programm: nach dem Beschluss des Vorstands wird die Bezeichnung des Vereins in „Förderverein der Technischen Oberschule Stuttgart e. V.“ geändert. Wir meinen, dass damit Ziele und Anliegen des Vereins „griffig“ bezeichnet werden, vor allem für Außenkontakte.

Wir legen Ihnen in dieser Ausgabe, liebe Mitglieder im Förderverein, unser „Leitbild“ vor – kurz, knapp, übersichtlich. Die prägnante grafische Darstellung auf Seite 6 verdanken wir der Schulleitung. Betrachten Sie das Leitbild der TO – und Sie erkennen das sofort.

Die Satzung des Fördervereins wird überarbeitet. Die neue Fassung mit neuem Vereinsnamen in § 1 wird Ihnen rechtzeitig bekannt gegeben, so dass darüber in der Jahresversammlung 2011 abgestimmt werden kann.

Die Aufgaben des Fördervereins sind im Wesentlichen: finanzielle und ideelle Unterstützung der Bildungsarbeit der Schule im Rahmen seiner Möglichkeiten; diese sind erweiterbar:

- finanziell durch ein Mehr an Beiträgen, am besten durch viele neue Mitglieder und zusätzliche Spenden in jeder Höhe, von klein bis großzügig;
- ideell durch Unterstützung von Externen und aktive Mitarbeit von Ihnen, den Vereinsmitgliedern.

Mit externen Fachleuten sind wir über Themen/Inhalte in Gesprächen. Unser Ziel: Realisierung fachlich geeigneter fördernder Veranstaltungen im Schuljahr 2011/12. Aus Ihren Reihen kann viel Know-how und Berufs- bis Lebenserfahrung für die Schülerinnen und Schüler geschöpft werden. Unser Wunsch geht dahin, dass wir mit Ihnen bei nächster Gelegenheit darüber sprechen auf Basis des Artikels von Herrn Dr. Weckherlin auf S.6 dieser Ausgabe, der es wie folgt auf den Punkt bringt (treffender geht's wirklich nicht): „TO wants YOU“!

In diesem Zusammenhang muss auch unsere Mitgliederdatei aktualisiert werden. Wir sind Ihnen sehr dankbar, wenn Sie uns zunächst Ihre Mail-Adressen zur Verfügung stellen, bitte direkt an h.hezel@t-online.de.

In diesem Sinne: Auf gutes Gelingen im gemeinsamen Interesse!

Der neue Vorstand stellt sich vor

1.Vorsitzender: Heinz Hezel

Zum Förderverein bin ich als Quereinsteiger nach einer Kette unglaublicher Zufälle im November 2010 gekommen; Start-Impuls: das Gebäude der Schule…

Ausbildung: Abitur am Wilhelms-Gymnasium, damals noch in der Hohenheimer Straße, Lehre zum Industriekaufmann und „Dipl. rer. pol." an der Uni Erlangen-Nürnberg.

Berufstätigkeit: fünf Jahre Personalwesen im Großunternehmen, fast 30 Jahre kaufmännischer Leiter in mittelständischen Unternehmen, zuletzt in einer Dreier-Geschäftsführung; seit 10 Jahren selbständiger Betriebswirt.

2. Vorsitzender: Frank Otto Huber

Die TO ist gut verankert in meiner Familie: mein „alter Herr" hat an der Wilhelms-Oberschule (später Wilhelms- Gymnasium) sein Abitur abgelegt, einer meiner beiden Söhne war auch TO-Schüler. Meine Berufsausbildung begann mit der Lehre als Elektromechaniker (Starkstrom), parallel dazu habe ich einen Aufbaulehrgang besucht, 1973 dann die Facharbeiterprüfung im Lehrberuf abgelegt und 1975 die Fachschulreife an der TO (Klasse M 89) geschafft, nach einem Jahr OI 88 dann zwei Jahre später das Abitur (Klasse OII 99). Mit dieser Weihe habe ich Sozialpädagogik an der Berufsakademie Stuttgart, heute Duale Hochschule, studiert und 1981 als Diplom-Sozialpädagoge BA abgeschlossen.

Ich leite drei Kinder- und Jugendeinrichtungen der Stuttgarter Jugendhausgesellschaft. Für diese vielfältige Arbeit ist nicht nur meine sozialpädagogische Ausbildung die solide Basis, hinzu kommt handwerkliches Können aus dem Grundberuf mit jeweils situativer Weiterentwicklung in anderen Gewerken, sichtbar z. B. im Kinderhaus Büsnau.

Als Vorsitzender der Regionalen Trägerkonferenz Vaihingen und des Bürgervereins Vaihingen-Rohr-Büsnau kenne ich Vereinsarbeit aus dem „FF" und habe viele Kontakte zu Presse, Ortsverwaltung, Unternehmen, Schulen und anderen Vereinen. Der eine oder andere Kontakt könnte vielleicht auch dem Förderverein nutzen..

Beisitzender: Hans Schänzel

Dem Förderverein bin ich seit 1982 sehr eng verbunden, ganz besonders durch die lange Zeit

als erster Vorsitzender bis November 2010.

Ausbildung: Nach Mittlerer Reife 1966 Lehre als Vermessungstechniker, Besuch der TO 1969 bis 1971, Abitur, Studium Architektur an der Uni Stuttgart 1971 bis 1977.

Berufstätigkeit: Freier Architekt und Stadtplaner, seit 1986 mit eigenem Büro in Ludwigsburg und folgendem Profil: städtebauliche Projekte und Bauleitplanung, öffentliche Bauten und Kreditinstitute, Wohnungs- und Gewerbebau, ganzheitliche Dorfentwicklung und Gestaltung öffentlicher Räume; einige Wettbewerbserfolge und Architekturpreise.

Sonstiges: Ich unterrichte nebenberuflich mit einem Lehrauftrag an der HfWU Nürtingen.

Beisitzender: Winfried Maigler

Mitglied im Förderverein bin ich seit 1982, seit November 2010 Beisitzender; zuvor war ich lange Zeit zweiter Vorsitzender.

Ausbildung: Lehre als „Technischer Zeichner“, Abitur an der TO 1977 (OII 88), Studium der Geographie, Biologie und Pädagogik an der Uni Stuttgart.

Berufstätigkeit: Einstieg als Kartograph, heute Geo-wissenschaftlicher Redakteur. Sonstiges: Ich engagiere mich in der Gesellschaft für Erd- und Völkerkunde, im Fahrgastverband ProBahn und als Kirchengemeinderat.

Beisitzende: Birgit Harbusch

Mitglied im Förderverein bin ich seit 1987, im Vorstand seit November 2010.

Ausbildung: Studium der Germanistik und Anglistik an der Uni Freiburg.

Berufstätigkeit: seit 1987 Lehrerin an der TO für Deutsch und Englisch, Leiterin der philologischen Abteilung seit 2005.

Zur Person: Ich bin gebürtige Nordhessin, singe und segle gerne, mag Theater und Kino und verbringe meine Ferien am liebsten in England und Wales.

Leitbild des Fördervereins der TO

Ziele

- Unterstützung und Förderung der Bildungsarbeit an der TO
- Forum für Begegnung der Mitglieder und Förderer mit Schülerinnen und Schülern und Lehrkräften
- Kontaktstelle zur Berufswelt

Umsetzung

- Finanzielle Leistungen
- Persönliche Leistungen von Mitgliedern des Fördervereins
- Vermittlung der Leistung von Dritten
- Kontaktpflege zu Mitgliedern, Unternehmen, kulturellen Einrichtungen
- Beiträge an schulischen und außerschulischen Veranstaltungen

TO wants YOU

- Sie haben gute Erinnerungen an Ihre Schulzeit an der TO Stuttgart?
- Sie möchten von Ihrem Können und Wissen der Schule zurückgeben?
- Sie wollen Ihre ehemalige Schule mit Ihren Erfahrungen und Ihren Kontakten bereichern?
- Sie wissen aus Ihrem Berufsleben, was für die Schüler nach Abschluss der Schule wichtig ist?

DANN…

… können Sie sich vielleicht auch vorstellen, unsere Schüler an diesen „Schätzen“ teilhaben zu lassen, indem Sie einen Vortrag halten oder einen Erfahrungsbericht geben.

… können die Schüler möglicherweise bei Ihnen eine Betriebserkundung durchführen, oder Sie können Praktikanten- oder Ferienarbeitsplätze vermitteln.

… wollen Sie vielleicht Kontakte zu Schülern knüpfen für die Zeit nach deren Schulabschluss, um Fachkräfte für Ihr Unternehmen zu gewinnen.

ALSO…

Es gibt viele Möglichkeiten und Wege, wie „Ihre TO“ und deren Schüler von Ihnen profitieren können – wenden Sie sich mit Ihren Angeboten und Offerten einfach an den Förderverein der TO*!

*Kontakt: Heinz Hezel, 0711 / 7 827 306 oder h.hezel@t-online.de

Früher Schüler – heute Lehrer an der TO

- **Sie suchen eine neue berufliche Herausforderung?**
- **Sie gehen gern mit Menschen um?**
- **Sie möchten weitergeben, was Sie selbst erfahren und gelernt haben – und das sogar an Ihrer früheren Schule?**
- **Sie haben ein Hochschulstudium in technischer oder naturwissenschaftlicher Fachrichtung absolviert?**

Dann ist der Direkteinstieg als wissenschaftlicher Lehrer möglicherweise das Richtige für Sie! Nachfolgend dazu einige Informationen:

Rahmenbedingungen:

Der **Einstieg in den Schuldienst erfolgt direkt**, d.h. **ohne** dass Sie den **Vorbereitungsdienst (Referendariat)** zu durchlaufen haben.

Sie absolvieren zunächst im tariflichen Arbeitnehmerverhältnis mit vollem Beschäftigungsumfang eine **zweijährige berufsbegleitende pädagogische Schulung** bei gleichzeitig verringerter Unterrichtsverpflichtung. Die Bezahlung richtet sich bei Universitätsabsolventen nach **TV-L Entgeltgruppe 13**.

An die 2 Jahre schließt sich ein weiteres Bewährungsjahr an, dann ist die **Übernahme in das Beamtenverhältnis (A 13)** vorgesehen. Dies ist möglich bis zum 50. Lebensjahr.

Fachrichtungen:

Neben einem **Direkteinstieg von Hochschulabsolventen/-innen** (Universität, teilweise auch Fachhochschule bzw. Berufsakademie) u.a. aus den Fachbereichen Maschinenbau, Metalltechnik, Fahrzeugtechnik, Energie- und Automatisierungstechnik, System- und Informationstechnik, Medientechnik (nur Uni) und Gestaltung (nur Uni) etc. ist seit 2009 ist auch ein **Direkteinstieg in Mathematik, Physik und Informatik** möglich für Diplom-Physiker/innen, Diplom-Mathematiker/innen und Diplom-Informatiker/innen, jeweils mit Uniabschluss.

Bewerbung:

Für die Bewerbung um Einstellung in den Schuldienst des Landes Baden-Württemberg ist ein **Online-Bewerbungsverfahren** eingeführt. Hinweise zum Online-Verfahren finden Sie unter www.lehrereinstellung-bw.de. Sie müssen zunächst online einen Antrag "Bewerbung Einstellung" stellen, um als Direktbewerber/in anerkannt zu werden. Im Fall Ihrer Zulassung können Sie sich dann auf **schulbezogene Stellenausschreibungen - zum Beispiel an der TO Stuttgart -** bewerben.

Haben Sie Interesse?

Dann rufen Sie an der TO an (0711/248971-0). Die Schulleiterin erteilt gern Auskunft. Oder informieren Sie sich im Internet unter www.lehrereinstellung-bw.de **(→ Lehrereinstellung online → Informationen → Direkteinstieg Berufl. Schulen)**

Stuttgart – in den 70er Jahren und heute...

Technische Oberschule und Förderverein laden Sie ein zum

Stadtrundgang am

Samstag, 2. Juli 2011, 13 Uhr

Wer ist eingeladen?

Abiturientinnen und Abiturienten 2011, Lehrerinnen, Lehrer, Schülerinnen, Schüler, Mitglieder des Fördervereins und Gäste – Sie alle sind herzlich willkommen!

Was erwartet Sie?

13.00 Uhr: Begrüßung in der Schule

13.15 Uhr: Die 70er Jahre – aus der DVD-Reihe „Bewegende Momente“ (Stuttgarter Filmschätze)

14.30 Uhr: Vom Stutengarten zur Landeshauptstadt – ein stadtgeographischer Spaziergang.
Start am Charlottenplatz vor dem Wilhelmspalais (Stadtbücherei), Konrad-Adenauer-Straße 2.

Leitung:
Stephanie Keppler-Schuster (Ehemann ist TO-Absolvent)

und

Winfried Maigler (TO-Absolvent).

Die Genannten haben beide in Stuttgart Geographie studiert.

16.30 Uhr: Gemütlicher Ausklang mit Kaffee und Kuchen oder Vesper.

Wir freuen uns über Ihre Teilnahme. Bitte avisieren Sie diese an folgende Adresse:

h.hezel@t-online.de oder per Telefon:
Heinz Hezel 0711/7 827 306

Technische Oberschule:
Andrea Theile-Stadelmann

Förderverein der TO:
Frank Otto Huber
Winfried Maigler
Heinz Hezel